

.....

Inhalt

Vorwort von Arist v. Schlippe ... 7

Vorwort des Autors ... 11

1. Einleitung ... 13

1.1 Überblick ... 13

1.2 ADS + HKS = Familienstress!? –
Zappelphilippe und ihre Familien ... 14

**2. Hyperaktivität im Schulstreit versus Brücken
zwischen den Lagern: Betrachtungen zu den
„Ursachen“ der Auffälligkeiten ... 23**

- 2.1 Hypothesen und Befunde aus
verschiedenen Blickwinkeln ... 23
- 2.2 Gibt es „wirklich“ ein „Entweder-oder“? ... 32
- 2.3 Die Option des „Sowohl-als-auch“ ... 45
- 2.4 Die Option des „Es kommt darauf an“ ... 52

**3. Von den Potenzialen des „symptomzentrierten
Vorgehens“ ... 64**

- 3.1 Diagnostik: Segen oder Fluch? ... 64
- 3.2 Störungskonzept: Rationales Vorgehen oder
Weg in die Pathologisierung? ... 90
- 3.3 Medikation: Gift oder Glücksfall? ... 111
- 3.4 Trainingsverfahren: Fortschritt durch Üben
oder reduktionistische Verengung? ... 123
- 3.5 Mögliche Gefahren und Übertreibungen einer
isoliert symptomorientierten Perspektive ... 148

- 4. Von den Potenzialen des systemisch-hypnotherapeutischen Vorgehens ... 151**
 - 4.1 Vom Blick auf das Nützliche in Familien, das schon da ist ... 151
 - 4.2 Kinder (und Erwachsene) knüpfen an ihre Ressourcen an: Was so alles über Handpuppen, Bilder, Märchen, Geschichten, Gebasteltes, Namen, Rituale ausgedrückt werden kann ... 170
 - 4.3 Kinder verzaubern sich und andere ... 184
 - 4.4 Die andere Seite der Medaille
Auffälligkeiten erhalten einen neuen Sinn ... 190
 - 4.5 Mögliche Gefahren und Übertreibungen einer isoliert systemisch-hypnotherapeutischen Perspektive ... 196

- 5. Blick über den Tellerrand: Hyperaktivität, Aufmerksamkeitsstörung und Trauma ... 201**

- 6. Plädoyer für ein integratives Konzept ... 205**

- 7. Schlusswort und Ausblick ... 214**

- Literatur ... 217**
- Abbildungsnachweise ... 231**
- Über den Autor ... 233**